



Jahresbericht des Präsidenten 2004

Werte Delegierte, geschätzte Mitgliederinnen, Mitglieder und Gäste.

Einmal mehr ist die Zeit gekommen auf das vergangene Jahr zurückzublicken und Revue passieren zu lassen über Ereignisse und Tätigkeiten.

Im 7. Präsidialjahr konnte ich einmal mehr mit guten und kompetenten Vorstandsmitgliedern alle anfallenden Arbeiten fristgerecht an 8 Vorstandssitzungen besprechen und erledigen.

Weiter fanden Sitzungen von Vertretern verschiedener Mitgliederorganisationen und einzelnen Vorstandsmitgliedern statt, wobei insbesondere die Vorgehensweise und Arbeitsaufteilung des Flyers und die Tiefengrenze für Sporttaucher besprochen wurde. Sehr viel Zeit wurde in das Thema: „ist der Taucher noch Versichert?“ investiert. Zur Zeit können wir von der FTU dieses Problem noch nicht 100%-ig beantworten.

An der letzten Delegiertenversammlung teilte ich Ihnen mit, dass die Fachstelle für Tauchunfallverhütung, in Zusammenarbeit mit allen Ausbildungsorganisationen in der Schweiz, dem Schweizer Unterwasser Sportverbandes und dem BFU, einen entsprechenden Flyer für den nicht in der Schweiz ausgebildeten Taucher herausbringen werde. Leider konnten wir in der relativen kurzen Zeit den „Verhaltens-Flyer“ für die Taucherinnen und Taucher, welche vorwiegend im Ausland ausgebildet werden, nicht realisieren. Heute am 23. März 2005 bin ich in der glücklichen Lage, dass der Projektleiter, Daniel Richard, den „Verhaltens-Flyer“ vorstellen kann. Dank der sehr grosszügigen Unterstützung unserer Partnerorganisation BFU und dem Aktivmitglied SUSV werden wir das Projekt per Mai 2005 abschliessen können.

Die definitive Website (UIS) auf Französisch geht am 1. April 2005 auf das Internet. An dieser Stelle ist es mir ein Bedürfnis, den Hauptbeteiligten an diesem Projekt persönlich zu danken. Die zum Erfolg beigetragenen Personen sind: Beatrice Kalberer (PR Verantwortliche), Daniel Richard (Beisitzer und Übersetzer) sowie Markus Koch (Alt-PR Verantwortlicher).

Der 4. Vortragsabend der Fachstelle für Unfallverhütung an der ETH in Zürich besuchten ca. 480 Taucherinnen und Taucher. Der Abend stand unter dem Motto: „Tauchen: Ausbildung und Sicherheit“. Der Höhepunkt des Abends war sicher das Podiumsgespräch, moderiert durch unseren Tagespräsidenten der Gründerversammlung der FTU, O.C. Honegger. Um die Unkosten zu senken, haben wir 2 Töpfe für eine Kollekte aufgestellt. Die Kollekte brachte den erfreulichen Betrag von Fr. 603.35. Ein herzliches Dankeschön.

An dieser Stelle danke ich allen Vorstandsmitgliedern für das grosse Engagement herzlich.



Fachstelle für Tauchunfallverhütung
Ufficio per la Prevenzione degli Infortuni Subacquei
Bureau de Prévention des Accidents de Plongée

Ziele/Projekte für das Geschäftsjahr 2005:

- 1. Realisierung und Versand vom „Verhaltens-Flyer“**
- 2. Durchführen des 5. Vortragsabends der Fachstelle für Tauchunfallverhütung (02. November 2005)**
- 3. Publizieren von einem FTU – Tipp pro Monat**
- 4. Wo liegen die Tiefengrenzen für den Sporttaucher?**

Für mich ist es wiederum eine grosse Freude, mit einem bewährten und interessierten Vorstand zusammenzuarbeiten. Ich bin sicher, dass mit dem Wissen und Können jedes einzelnen Vorstandsmitgliedes die 4 Ziele/Projekte im kommenden Jahr realisiert werden können.

Heinz Binkert
FTU/UIS/BAP-Präsident